

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1844

224 (15.8.1844)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 224.

Donnerstag den 15. August

1844.

Bekanntmachungen.

Nro. 12112. Vom nächsten Freitag den 16. dieses Monats an werden die in Bezug auf Krüge angeordnete ärztliche Visitationen der zugereiften Handwerksbursche, welche hier in Arbeit treten wollen, in dem in der Polizeiwachtstube hiezu eingerichteten Lokale an jedem Werktag Vormittags präcis 11 Uhr stattfinden. Die Meister haben solche zugereifte Handwerksbursche, welche sie in Arbeit nehmen wollen, dahin zu schicken.

Wer nicht pünktlich erscheint, hat zu gewärtigen, daß er auf den andern Tag verwiesen wird.

Ehe solche Handwerksbursche für Hautrein erklärt sind, erhalten sie keine Gefellenscheine.

Meister, die hierin saumselig sind, haben sich die Nachtheile, die ihnen dann etwa zugehen, selbst zuzuschreiben.

Karlsruhe den 10. August 1844.

Großherzogliches Polizeiamt der Residenz.

K. B u r g e r.

Bekanntmachungen.

(2) [Fahndung.] Dem Hausknecht Adam Zipf im rheinischen Hof dahier wurde heute Mittag zwischen 12 und 1 Uhr aus dem dortigen Pferdestall sein blautuchenes Camisol mit hellgrauem Canasaß und mit schwarzüberspinnenen Knöpfen versehen, entwendet.

Wir bringen dieß zur Fahndung auf den Thäter und auf den entwendeten Gegenstand zur öffentlichen Kenntniß. Karlsruhe den 8. August 1844.

Großh. Stadttamt.

R u t h.

vdt. B u s e r.

(3) [Ediktalladung.] Der ledige Metzgermeister Christian K i e f e r von hier, welcher seit dem Jahre 1839 vermist wird und keinen Bevollmächtigten zur Verwaltung seines Vermögens zurückgelassen hat, wird hiermit aufgefordert, sich binnen Jahresfrist zur Empfangnahme seines in 3465 fl. 13 kr. bestehenden Vermögens dahier zu melden, widrigenfalls er für verschollen erklärt und sein Vermögen seinen muthmaßlichen Erben gegen Sicherheitsleistung in fürsorglichen Besitz übergeben werden wird.

Karlsruhe den 4. August 1844.

Großh. Stadttamt.

R u t h.

L. D ä n g e r.

(3) [Ediktalladung.] Der ledige Handlungs-Commis Johann Peter von hier, welcher sich im Jahr 1802 von hier entfernt und seit dem Jahr 1820 keine Nachricht mehr von sich gegeben hat, wird hienit aufgefordert, sich

binnen Jahresfrist

zur Empfangnahme seines in 2271 fl. 53 kr. bestehenden Vermögens dahier zu melden, widrigenfalls er für verschollen erklärt und sein Vermögen seinen muthmaßlichen Erben gegen Sicherheitsleistung in fürsorglichen Besitz gegeben werden würde.

Karlsruhe den 30. Juli 1844.

Großh. Stadttamt.

R u t h.

L. D ä n g e r.

Versteigerungen und Verkäufe.

(2) [Hausversteigerung.] Auf Antrag der Erben des Bäckermeisters Hillarius G r a f wird das unten beschriebene, zur Masse gehörige Wohnhaus Montag den 26. d. M. Vormittags 10 Uhr im Geschäftslokale des Notars N i d a, Schloßstraße Nro. 30. zum zweitenmal der Theilung wegen öffentlich versteigert. Der definitive Zuschlag wird ertheilt, wann der Anschlag von 11,400 fl. oder mehr geboten wird.

Beschreibung des Hauses:

Ein zweistöckiges Wohnhaus nebst zweistöckigem Hinterbau, Hof und Garten Nro. 10. der Karlsstraße, einerseits Hr. Registrator Holzmann anderseits Frau Hofrätthin Groß.

Karlsruhe den 9. August 1844.

Großh. Stadttamtsrevisorat.

G e r h a r d.

vdt. C l a u s.

(1) [Kuhversteigerung.] Künftigen Freitag den 16. d. M. Morgens 9 Uhr wird in der Großherzoglichen Fasanerie eine fette Kuh öffentlich versteigert, die Zusammenkunft ist bei Thorwarth M e i e r.

Karlsruhe den 14. August 1844.

Die Großh. Gartendirection.

H e l d.

(1) [Dehmtgrasversteigerung.] Künftigen Montag den 19. August Morgens 9 Uhr wird das im Erbprinzengarten vorhandene Dehmtgras in schicklichen Abtheilungen im Garten selbst versteigert.

Karlsruhe den 14. August 1844

Die Großh. Gartendirection.

H e l d.

(1) [Dehmtgrasversteigerung.] Künftigen Dienstag den 20. August Morgens 9 Uhr wird das in den neuen Anlagen vor dem Mühlburger und Linkenheimer Thor befindliche Dehmtgras in schicklichen Abtheilungen öffentlich versteigert werden, die Zusammenkunft ist am Mühlburger Thor.

Karlsruhe den 14. August 1844.

Die Großh. Gartendirection.

H e l d.

(1) [Holzversteigerung.] Montag den 19. d. M. Morgens 7 Uhr anfangend und Nachmittags 2 Uhr fortfahrend wird auf dem Holzplatz der Großherzoglichen Eisenbahnbauverwaltung bei Ettlingen eine große Parthie eichene und forlene Dielen, Schwarten, Abfallklöße und Spähne in 216 Loosen gegen baare Zahlung öffentlich versteigert, wozu man mit dem Anfügen einladet, daß ein großer Theil davon sich zum Gewerbsgebrauch für Glaser, Schreiner, Zimmerleute, Wagner und Kübler eignet und namentlich eine Parthie Niegelholz sich darunter befindet.

Karlsruhe den 13. August 1844.

Großh. Eisenbahnbau-Central-Casse.
E. Rau.

(1) [Leihhaus-Pfänder-Versteigerung.] Vom 2. bis 7. September werden die über sechs Monat verfallene Pfänder im Gasthaus zur Eisenbahn versteigert.

Nach dem 23. August werden die Pfandscheine, welche sechs Monat verfallen sind, nicht mehr prolongirt.

Karlsruhe den 12. August 1844.

Leihhaus-Verwaltung.

(2) [Fahrräderversteigerung.] Freitag den 16ten d. M. Morgens 9 Uhr werden im Gasthaus zur goldenen Krone, Eck der Kronenstraße und inneren Zirkel, nachstehende Fahrnisse gegen gleich baare Zahlung versteigert, als: Frauenkleider, worunter 2 seidene und 1 wollener Mantel, seidene, wollene und katunene Kleider, große und kleine Halstücher, wollene u. andere Unterröcke, Hemden, Sacktücher, Strümpfe und Hüte sich befinden, sodann ein vollständiges Bett mit Matrazen, Bettlade und Koft, 1 Ruhebett, 1 Leihstuhl, 1 Nachttisch u. die hier bezeichneten Gegenstände sind sämmtlich gut erhalten.

Aus Auftrag:

Schumann, Taxator.

Wohnungs-Anträge u. Gesuche.

In der Waldbornstraße Nr. 22. ist ein Keller mit Faßlagern für 20 Fuder Wein, und im Hinterhause eine Remise für mehrere Wagen nebst einem geräumigen Speicher zu vermieten.

In der Karlsstraße Nr. 13. dem Gräflich von Langensteinischen Garten gegenüber ist ein Zimmer mit zwei Kreuzstöcken sogleich oder auf den 1. September ohne Möbel an einen soliden Herrn zu vermieten.

Langestraße Nr. 26. sind zwei schön möblirte Zimmer sogleich oder auf den 1. September zu vermieten.

In der langen Straße Nr. 7. zunächst dem Durlacher Thor ist ein Logis für eine kleine Haushaltung sogleich zu vermieten.

In der Amalienstraße Nr. 11. im 2. Stock ist ein möblirtes Zimmer an einen ledigen Herrn zu vermieten, nach Verlangen kann auch Koft dazu gegeben werden.

Im Hause Nr. 235. der langen Straße ist der 3. Stock zu vermieten, bestehend in 1 Saal, 7 Zimmern, Küche, Magdkammer, Keller, Holzremise, Waschhaus und Trockenspeicher. Näheres ertheilt das Comptoir dieses Blattes.

In der Mitte der Stadt ist der untere oder obere Stock, bestehend aus 3—4 Zimmern, Küche, Keller, Antheil am Waschhaus und Trockenspeicher nebst allen übrigen Erfordernissen auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres innern Zirkel Nr. 21. Ebendasselbst ist auch ein möblirtes Mansardenzimmer sogleich zu vermieten.

In der Querstraße Nr. 11. ist ein Logis zu vermieten, bestehend in Stube, Kammer, Küche, Keller nebst Holzschof, und kann auf den 23ten Oktober bezogen werden.

In der neuen Adler- und Streinstraße Nr. 27. ohnweit dem Bahnhof ist ebener Erde ein Logis mit 5 Zimmern auf die Straße gehend, Küche, Keller nebst allen Bequemlichkeiten, auch kann ein Stall für 2 Pferde oder Magazin dazu abgegeben werden, auf den 23. Oktober zu vermieten, daselbst ist auch ein Mansardenzimmer mit Bett und Möbel sogleich zu beziehen.

Zwei schöne große ineinander gehende unmöblirte Zimmer, in der neuen Zähringerstraße, und der Nähe des Marktplazes, sind zu vermieten, und können sogleich bezogen werden. Näheres zu erfahren lange Straße Nr. 137.

Zwei elegant möblirte Zimmer in der bel-étage sind sogleich, und 2 dergleichen im 3. Stock auf Ende dieses Monats an stille ledige Herrn, zu vermieten, lange Straße Nr. 181.

In der Akademiestraße Nr. 15. ist im untern Stock eine Wohnung von 5 Zimmern und Alkof, Küche, Keller, Speicherkammer und allen sonstigen Bequemlichkeiten auf den 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere ist im 2. Stock zu erfahren.

(2) [Wohnungsgesuch.] Eine kleine Familie wünscht eine Wohnung in der Mitte der Stadt, bestehend in 3 Zimmer, (auf die Straße gehend oder in einem Hintergebäude), 1 oder 2 Speicherkammern und den sonstigen Erfordernissen, sogleich oder auf den 23. Oktober zu mieten. Näheres im Comptoir dieses Blattes.

(1) [Logisgesuch.] Es wird ein Logis von fünf Zimmern, 2 Speicherkammern nebst allen übrigen Erfordernissen von der Stephaniensstraße bis zur Ritterstraße, wo möglich auf der Sommerseite, auf den 23. Oktober zu mieten gesucht. Näheres Amalienstraße Nr. 39. im zweiten Stock.

Bermischte Nachrichten.

(2) [Kapital zu verleihen.] Gegen doppelte gerichtliche Versicherung sind auf den 23. Oktober 3100 fl. auszuleihen. Das Nähere Akademiestraße Nr. 19. zu erfragen.

(2) [H. B. Nr. 6. E. B. Nr. 1063. Gesuch.] Eine Herrschaft die erst hierher kam, wünscht sogleich ein solides mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, die Kochen und den übrigen Geschäften vorstehen kann. Näheres auf dem öffentlichen Geschäfts-Bureau von W. Kölle, Kasernenstraße Nr. 4.

(1) [Dienst Antrag.] Auf Michaeli wird ein Mädchen gesucht, das gut kochen und allen häuslichen Geschäften vorstehen kann. Gute Zeugnisse sind erforderlich. Das Nähere im Comptoir dieses Blattes.

(2) [Dienstgesuch.] Ein sehr zu empfehlendes Mädchen, welches Kleider machen, weisnähen, bügeln und waschen kann, sich auch gern häuslichen Geschäften unterzieht, wünscht auf Michaeli einen Dienst als Zimmermädchen oder auch in eine anständige kleine Haushaltung. Das Nähere zu erfragen am Spitalplatz No. 32 im untern Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen das im Kochen und sonst in allen häuslichen Arbeiten gut erfahren ist, wünscht bei einer Herrschaft einen Dienst zu bekommen und kann sogleich eintreten. Zu erfragen in der Karlsstraße No. 8. im Hinterhaus.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches gut kochen kann und alle häusliche Arbeiten versteht, auch gute Zeugnisse aufweisen kann, wünscht auf Michaeli einen Dienst. Zu erfragen in der Zähringerstraße No. 47. im zweiten Stock.

(1) [Lehrlingsgesuch.] Zu einem soliden Geschäft wird ein junger Mensch von starkem Körperbau in die Lehre gesucht, der sogleich eintreten kann. Näheres auf dem Comptoir dieses Blattes.

(3) [Verkaufsanzeige.] Bei Kaufm. C. Haage hier ist eine eichene Ladenthür mit Fenster um billigen Preis zu verkaufen.

(1) [Verkaufsanzeige.] Lange-Strasse No. 74. eine Treppe hoch sind mehrere ausgezeichnete Camellien, worunter einige 4 Fuß hohe, ganz gesunde mit Knospen versehene Pflanzen wegen Mangel an Platz sehr billig zu verkaufen.

Privat-Bekanntmachungen.

Wir machen hiermit die ergebenste Anzeige, daß wir die seither in der Stadt betriebene

Wagenfabrik

in unser neuerbautes Lokal vor dem Ettlinger Thor, nächst der Maschinenfabrik des Hrn. Emil Kessler, verlegt haben und bitten bei diesem Anlaß um Fortdauer des uns geschenkten Zutrauens.
Karlsruhe im August 1844.

Schmieder & Mayer.

Würfel-Zucker,

wovon im Stadt- und Landboten No. 79. Erwähnung geschehen, ist eine Sendung eingetroffen, und in 1 Pfund-Paqueten billigt berechnet zu haben bei

J. Stolz,

Edl der Langen- und Fasanenstraße Nr. 39.

Eine Partie

schöne Kordelsäcke zum Sticken sind wieder eingetroffen bei

Jakob Ammon.

CONDITOR FELLMETH

Herrenstrasse No. 24.

Heute: Himbeer- und Vanille-Gefrorenes.

Pariser Expositions-Shawls

und

Mousselines de laines

für jegige Jahreszeit geeignet, treffen so eben wieder in seltener Auswahl ein, bei

Benedict Höber jun.

Nr. 175. Ecke der neuen Herrenstraße.

Literarische Ankündigungen.

Bei C. F. Amelang in Berlin erschien so eben und ist in den Buchhandlungen von G. Braun in Karlsruhe und Alb. Knittel in Rastatt zu haben:

Musterbuch

deutscher Aufsätze

von

Abbt, Ancillon, K. W. Böttiger, L. v. Buch, Claudius, Delbrück, Dippold, Dräseke, Eberhard, Falkmann, G. B. Funk, Gellert, Görres, Götschel, Goethe, Gözinger, Br. Grimm, Harms, Hebel, Heeren, Herder, Ch. K. L. u. K. Hirschfeld, Hoffmeister, W. v. Humboldt, Fr. Jacobs, Kohlrausch, Kofegarten, Kriegl, F. A. Krummacher, Fr. Lange, Lang, Naab, Nises, J. Moser, Rodnagel, G. Pfizer, Quandt, L. Ranke, Fr. v. Raumer, Reinhard, Fr. Roth, Schiller, A. W. v. Schlegel, Schleiermacher, Schouw, G. H. v. Schubert, F. Th. Schubert, Schwarz, Seume, Sturz, Tischriner, Ullmann, Viehoff, W. C. Weber, de Wette, Wieland, Wilhelm, Wilken, K. v. Wolzogen, Zell,

nebst

Aufgaben.

Ein Handbuch für Lehrer und Lehrerinnen zum Gebrauch

in den oberen Klassen höherer Töchterschulen, herausgegeben

von Dr. G. Kletke.

31 Bogen im größten Octav. Maschinen-Wellpapier. Preis 2 fl. 42 kr.

Lesegesellschaft.

Die verehrlichen Mitglieder werden benachrichtigt, daß die Bibliothek wieder geöffnet ist und zwar an den gewöhnlichen Abgabtagen: Dienstag, Donnerstag und Samstag von 1 bis 2 Uhr.
Karlsruhe den 12. August 1844.

Frankfurter Börse am 13. August 1844.

GELDSORTEN.					
GOLD.		fl.	kr.	SILBER.	
Neue Louisd'or	11	4	Laubthaler, ganze	2	43 1/2
Friedrichsd'or	9	17	Proussische Thaler	1	44 1/2
Holl. 10 fl. Stücke	9	55	Gold al Marco	377	—
Rand-Ducaten	5	35	Hochhaltig - Silber	24	18
20 Franken-Stücke	9	29 1/2	Gering u. mittelhal.	24	12
Engl. Sovereigns	11	51	DISCONTO	—	3 3/4

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 15. August: **Lucia von Lammermoor**, große Oper in 3 Aufzügen, von Salvatore Cammerano, Musik von Götano Donizetti. Mad. Mina Steinmüller, geb. Schrickel,

Freunde.

In hiesigen Gasthöfen.

Im Darmstädter Hof. Hr. Johann v. Gernsbach. Hr. Ambos, Kaufm. von Speier. Hr. Lebelgern, Kfm. von Brombach.

Im Deutschen Hof. Hr. Maier, Part. von Kehl. Hr. Zamponi, Rent. von Moskau.

Zur Eisenbahn. Hr. Friedmann, Holzhändler v. Sulzheim.

Im Englischen Hof. Hr. Arles, Rentier von Paris. Hr. Morod, Rent. von Dijon. Hr. Kaula, Hofagent mit Familie von Stuttgart. Mad. Schmitt mit Fam. von Frankfurt. Hr. Müller, Rent. mit Gattin von Grosbotmar. Hr. van der Bruck, Rentier mit Fam. u. Dieners. aus Holland. Hr. Ehbart, Rent. mit Gattin v. Brüssel. Hr. Baron v. Rodrian, Rent. mit Fam. u. Bed. v. Paris. Hr. Park-Nelson, Rent. von London. Hr. Lavie, Rent. mit Dienerschaft daher.

Im Erbprinzen. Hr. Dreywaan, Kfm. von Amsterdam. Hr. Blankenburg, Director mit Fam. von Köln. Hr. Baron von Droye mit Fam. und Bed. von Paris. Hr. Pausmüller, Bürgermeister v. Eppingen. Hr. Schmitt, beßgl. v. Gemmingen. Hr. Witke, Justiz-Commissar von Halle. Hr. Schippelskirch, Rent. mit Fam. daher. Hr. Heibinger, Kfm. von Frankfurt. Hr. Gebr. Dorenbacher von Kenzingen. Hr. Kunzer, Part. von Herbolzheim. Hr. Denis, Part. v. Speier. Hr. Pfeiffer, Partikul. von Mühlhausen. Hr. Thiergartner, Professor mit Gattin v. Waben. Hr. Reille mit Fam. und Bed. von Paris. Hr. Häfelin, Geh. Rath v. Bühl. Hr. Mentoff, Rent. von Moskau.

Im Geist. Hr. Blatt, Maler v. Baden u. Herr Heimann, Maler von Lorbach.

Im goldenen Adler. Hr. Gebr. Burbaum, Handelsl. v. Darmstadt. Hr. Dypenheimer, Hdm. von Offenheim.

Im goldenen Karyfen. Hr. Pfirrmann, Kfm. v. Heuchelheim. Hr. Wüß, Zeichner von Luzern.

Im goldenen Kreuz. (Post.) Hr. Kraupaer, k. k. östr. Kreiecommissar aus Böhmen. Hr. Baron von Duff, Lieutenant von Landau. Hr. Strálin, Oberamtmann von Schorndorf. Hr. Merker, Kfm. von Heilbronn. Mad. Delatain von Reims. Hr. Bedaghel, Kfm. von Frankfurt. Hr. Sattler, Kfm. v. Berlin. Hr. Strauß, Part. von Heidelberg. Hr. Weiß, Kfm. von München. Hr. Bermann, Kfm. von Amsterdam. Hr. Thiele, Part. von Heidelberg.

Im Hof von Holland. Hr. Wickelts, Rent. aus England. Hr. Boder, Kfm. von Köln. Hr. Bolton, Rent. von Dublin. Hr. Wenzel, Part. v. Gotha. Hr. v. Gevigney, k. franz. Appellationsrath v. Besancon. Hr. Baron von Foulloy, Propr. aus Frankreich. Herr Handhauer, Notar von Ludwigsburg. Hr. Kaufmann, Kfm. daher. Hr. Ehard, Buchhändler daher.

Im Pariser Hof. Hr. Sutter, Kfm. mit Gattin von Schopfheim. Hr. Boufmaux, Rent. mit Fam. und Bed. v. Brüssel. Hr. Hug, Kfm. v. Darmstadt. Hr. Schent, Rent. mit Bed. aus England. Hr. Fere, Part. v. Colmar.

Im Prinz Friedrich von Baden. Hr. Kopuiff, Oberlieutenant mit Bed. aus Rußland. Hr. Galahoff, Part. daher. Hr. Neff, Kfm. v. Lemberg. Hr. Marzbaut, Rent. mit Fam. u. Bed. v. Toulouse. Hr. Mayer,

königl. hannoversche Hof-Opernsängerin und Kammerfängerin Ihrer königl. Hoheit der verwitweten Großherzogin Stephanie von Baden: Lucia. Hr. Steinmüller, königl. hannoverscher Hof-Opernsänger und erster Regisseur der Oper, Lord Heinrich Ashon. Abends um 10 Uhr **Eisenbahnfahrt** nach Durlach und Bruchsal.

Kfm. v. Worms. Hr. Lembeck, Part. mit Tochter von München. Hr. Rothengatter, Part. v. Gernsbach.

Im Rheinischen Hof. Hr. Küstner, Kaufm. v. Frammersbach. Hr. Bell, Rent. v. Penci. Hr. Kesch, Musikus mit Gesellschaft von Gräß. Hr. Dehtschläger, Gutsbesitzer von Oberlingenhard.

Im Ritter. Hr. Ködner, Kfm. von Ludwigsburg. Hr. Richter, Part. mit Gattin von Wien. Hr. Jäger, Part. v. Mantesheim. Hr. Reichard v. Tübingen. Hr. Lotthammer, Bijoutier von Pforzheim. Hr. Bender, Kfm. v. Stuttgart. Fräul. Fretch v. Waiblingen. Hr. Rominger, Professor v. Zimmersheim. Hr. Wittmann mit Fam. v. Straßburg.

Im Römischen Kaiser. Hr. Strauß, Kfm. mit Fam. von Frankfurt. Hr. v. Schalberg, Förster von Bühl. Hr. Reichard, Gutsbesitzer von Grisenheim. Hr. Schleg, Geh. Rath v. Potsdam. Mad. Klein mit Fam. von Antwerpen.

Im rothen Haus. Hr. Kuenger, Part. mit Gattin von Offenburg. Hr. Stroh, Fabr. v. Gernsbach. Fräul. Biehm von Inngolstadt. Hr. Wolf, Baumeister von Tübingen. Hr. Schaab, Dikonom v. Pforzheim. Hr. Müller, Pfarrer v. St. Gallen. Hr. Stüret, Part. v. Paris. Hr. Klemer, Rent. aus Holland.

Im der Sonne. Hr. Glis, Kfm. v. Remscheid. Hr. Dieß, Lehrer v. Langenrietzen. Hr. Wimpfheimer, Handm. von Tittingen.

Im der Stadt Pforzheim. Hr. Blümle, Hdm. v. Neudorf. Hr. Steitel mit Gattin von Rastatt. Herr Schmid v. Münzheim. Hr. Frank v. Kenzingen. Hr. Friedrich mit Gattin von Hirschau. Hr. Nagel von Lintenheim. Hr. Schnorr, Part. v. Stuttgart.

Im Trauben. Hr. Steuer, Schullehrer v. Tiefenbach. Hr. Drechsler, Hdm. v. Langenalb.

Im weißen Löwen. Hr. Beter mit Sohn v. Mergheim.

Im Waldhorn. Hr. Münch, Part. v. Wachenheim. Hr. Bück, Regisseur v. Freiburg.

Im Zähringer Hof. Hr. Dürr, Propr. mit Gattin v. Straßburg. Hr. Pigala, Kfm. v. Mannheim. Hr. Wolf, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Eisen, Kaufm. von Straßburg. Hr. Kunz, Kfm. mit Gattin v. Herrheim. Mad. Hoffmann daher. Hr. Baron v. Brettillo mit Gattin von Freiburg. Hr. Epieronais, Rent. mit Gattin daher. Hr. v. Solle mit Fam. u. Bed. daher. Mad. Schäfer v. Schwezingen. Hr. Schneider, Amtmann v. Sauberbischheim. Hr. Reinhardt daher. Hr. Mathy, Part. v. Mannheim. Hr. Robert, Kfm. von Hamburg.

In Privathäusern.

Bei Mad. Rosenfeld: Mad. Maier v. Bühl. — Bei Hr. Konzeirath Siehne: Frau Baumeister Weber von Offenburg. — Bei Hr. Joymusikus Reuther: Hr. Kappellmeister Luz v. Basel. — Bei Hr. Kfm. Döring: Mad. Amblard mit Töchtern v. Mainz. — Bei Pfarrer Behn Wittwe: Frau Schullehrer Stierlin v. Forst. — Bei Frau v. Zech: Hr. Hofgerichtspräsident Preuschler nebst Tochter v. Gießen. — Bei Hr. Hauptmann von Rink: Fräulein von Rink v. Freiburg. — Bei Hr. Kammerherr v. Rink: Hr. von Rink v. Freiburg. — Bei Hr. Dperpoststrath Steinmann: Fräulein Erhardt von Freiburg. — Bei Hr. Kasernenverwalter Marx: Hr. Marx v. Heideisheim. — Bei Hr. Amtseverforats-assistent Beck: Mad. Beck mit Fräulein Tochter von Bruchsal. — Bei Hr. Buchbinder Goldschmidt: Hr. Kaufmann v. Ur.

Mit dem Beiblatt „Karlsruher Beobachter“, Nr. 40.

Inhalt: Bilder aus Marokko. (Schluß). — Die Entweichung der Gefangenen aus dem Ponton. — Tout comme chez nous! — Verschiedenes.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.